



Titel

Lesezeit

Kurzbeschreibung

Im Rahmen der Förder- und Forderung an unserer Schule haben wir eine tägliche Lesezeit in allen Klassen eingeführt. Diese findet in den ersten und zweiten Klassen täglich zwischen 11.50 – 12.05 Uhr und in den dritten und vierten Klassen dienstags und donnerstags zwischen 11.50 – 12.05 Uhr statt.

Am Schulvormittag möchten wir dadurch wiederkehrende Ruhephasen schaffen, in denen die Schülerinnen und Schüler Zugang zu Büchern bekommen und die Möglichkeit haben, sich mit Literatur im weitesten Sinne zu befassen.

Ziele

- Die Schülerinnen und Schüler sollen
- sowohl durch den eigenen Umgang mit Büchern als auch durch das Vorlesen Freude an Literatur erfahren (Literacy), indem sie leichten und für sie durchschaubaren Zugang zu Büchern haben.
 - ihre Lesefähigkeit und -fertigkeit durch geeignetes Material und durch geeignete Bücher verbessern, indem Material und Bücher ihrer Lesefähigkeit entsprechend bereitgestellt werden und die Aufgaben dazu selbsterklärend sind.
 - selbständig und eigenverantwortlich mit Literatur und dem bereitgestellten Material umgehen, indem in Absprache mit der Lehrkraft geklärt ist, was wer zu tun hat.
 - zur Ruhe finden und zu sich selbst zu kommen. Daher ist die Dauer der Lesezeit festgelegt und daher sind die Zeitpunkte der Lesezeit im Stundenplan verankert.

Regeln/Vereinbarungen mit Beschluss vom 30.11.2016

Die Fachlehrkräfte:

- Materialien und Inhalte werden jeweils von der Fachkraft Deutsch festgelegt.



- Die Aufgaben und Regeln für die LZ werden auf dem „LZ-Schild“ notiert. Dieses hängt gut sichtbar im Klassenraum und wird bei Bedarf aktualisiert.
- Inhaltliche Strukturen werden individuell in der Klasse getroffen und transparent gemacht. Diese hängen in jeder Klasse gut sichtbar aus.
- Im Tagesplan wird das Piktogramm für die Tagestransparenz genutzt (s. Bildkarten)

Die Schülerinnen und Schüler halten sich an folgende Regeln:

- Ich nutze das ausgewiesene Material / leihe ein für mich passendes Buch aus der Bücherei aus.
- Ich arbeite alleine.
- Ich nehme mir erst etwas Neues, wenn ich die vorherige Aufgabe erledigt habe.
- Wenn ich fertig bin, stelle ich das Material wieder an seinen Platz / das Buch wieder in die Bücherei zurück.

Das Material / ein Buch soll passend

- zu den Lernvoraussetzungen des Kindes
- und ggf. zum Lehrwerk ausgewählt sein.
- Es kann von der ganzen Klasse zu einer einheitlichen Lektüre gearbeitet werden, z.B. mit Arbeitsblättern oder einer Kartei.
- Es ermöglicht auch die Überprüfung des Leseverständnisses eines einzelnen Schülers.
- Antolin soll mehr eingebunden werden.
- Das ausgewählte Buch wird ausschließlich in der Lesezeit gelesen. Es verbleibt in der Schule.

Um dies zu erreichen, ist nach Rücksprache mit Frau Hohnholt und den anderen Elternhelfern in der Bücherei folgendes geplant:

1. Eine Kleingruppe sortiert die Büchereibücher nach Farben in 6 unterschiedliche Lesestufen.
Wer: Sarah Eichenauer, Monika Thomas, Henni Kruse, Beate Wollmann, Ulrike Edelmann, Anja Kreienborg, Lukas Blatt, Elena Schilling
Bis wann: Bis zu den Weihnachtsferien.
2. Die Bücher werden von einer Kleingruppe mit einem Fragekatalog versehen, der aus Antolin entnommen wird und eine Eigenkontrolle gewährleistet (Antolinbücher). Lukas Blatt übernimmt die Einarbeitung (Multiplikator).
Wer: Sarah Eichenauer, Klaus Stalling, Heike Duhr, Anja Schultze, Lukas Blatt, (Elena Schilling), Eltern?
Ab wann: erstes Treffen am 08.03., 15 Uhr. Dann fortlaufend weitere



Termine.

3. Die Fachgruppe Deutsch entscheidet, welche Büchereibücher von den zur Verfügung stehenden Geldern angeschafft werden. Vorschläge nimmt die Fachkonferenzleitung von allen Interessierten entgegen.

Bezug zu unseren Leitgedanken

- Das Schulleben findet in einer ruhigen Atmosphäre statt, indem diese Phase in Einzelarbeit stattfindet und fester Bestandteil des Stundenplans ist.
- Unsere Schüler und Schülerinnen sind selbständig, da sie eigenständig ihre Materialien organisieren und alleine daran arbeiten.
- Die Schülerinnen und Schüler entfalten ihre Fähigkeiten, indem wir differenzierte Materialien bereitstellen mit denen sie auf ihrem Niveau üben und vertiefen können.